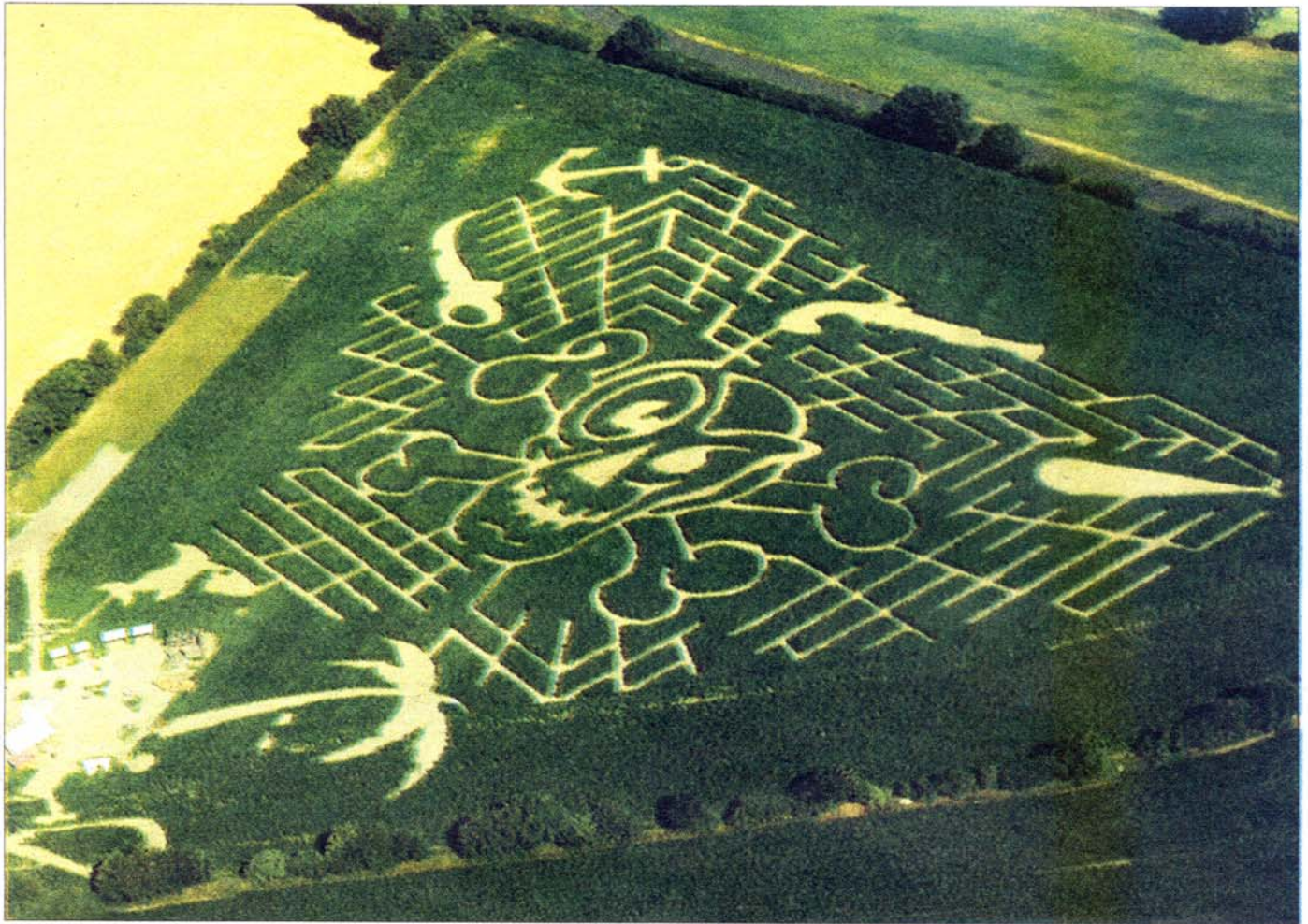


Der Mais-Pirat von Delingsdorf



Ein Totenkopf bildet den Mittelpunkt des an der Timmerhorner Straße in Delingsdorf gelegenen Maislabyrinths, das in diesem Jahr unter dem Motto „Piraten“ steht.

FOTOS: AZ, SCHWALM

DELINGSDORF – Das feuchte Wetter hat den Mais kräftig sprießen lassen. So konnte gestern das neue Maislabyrinth in Delingsdorf zumindest bei Betrachtung der Pflanzengröße unter optimalen Bedingungen eröffnet werden. In diesem Jahr hat Betreiber Karsten Eggert seinen Irrgarten unter dem Motto „Piraten“ angelegt. Anker, Totenköpfe und ein echter Pirat sorgen für die entsprechende Stimmung unter den Besuchern. Auch ein Schatz kann gehoben werden.

Ab morgen ist das Labyrinth während der Sommerferien täglich ab 10 Uhr geöffnet. Montags ist Ruhetag. Kinder unter vier Jahren haben freien Eintritt. Besucher im Alter zwischen 15 und 60 Jahren zahlen 6 und alle übrigen



Karsten Eggert (39), hier mit seinem Wolfshund „Elvis“ im Mais, hat den Irrgarten konzipiert und auch eine Beachbar eingerichtet.

5 Euro. Im Preis ist ein Getränkegutschein inbegriffen. Saisonkarten kosten 25 Euro. Letzter Öffnungstag ist der 21. September.

Das Labyrinth an der Timmerhorner Straße bietet auch

eine Beachbar, die den Gästen ohne Eintritt offen steht. Freitags legen hier Diskjockeys Musik auf, sonnabends spielen Bands. (jpm)

@ www.einlabyrinthimirrgarten.de